

## Übungen zu Partielle Differentialgleichungen I

### Blatt 9

- 1 Sei  $\Omega \subset \mathbb{R}^n$  ein beschränktes Gebiet mit  $\partial\Omega \in C^{k,\alpha}$ ,  $k \geq 1$ ,  $0 \leq \alpha \leq 1$  und  $\varphi \in C^{k,\alpha}(\partial\Omega)$ , dann existiert eine Fortsetzung  $\tilde{\varphi} \in C^{k,\alpha}(\bar{\Omega})$ , so daß

$$|\tilde{\varphi}|_{k,\alpha,\Omega} \leq c|\varphi|_{k,\alpha,\partial\Omega},$$

wobei  $c = c(k, \alpha, \Omega)$

- 2 Sei  $\Omega \subset \mathbb{R}^n$  offen und beschränkt und nehme an, daß zu jedem Randpunkt  $x_0 \in \partial\Omega$  eine Kugel  $B_\rho = B_\rho(x_0)$  existiert, die sich zerlegen läßt in der Form

$$B_\rho = A \dot{\cup} B \dot{\cup} \Gamma,$$

wobei  $A \subset \Omega$ ,  $B \subset \mathbb{C}\Omega$ ,  $\Gamma \subset \partial\Omega$  zusammenhängend sind und  $A, B$  darüber hinaus noch offen.

Beweisen Sie, daß dann  $\Omega$  nur endlich viele Zusammenhangskomponenten besitzt.

- 3 Zeigen Sie durch ein Gegenbeispiel, daß die Aussage der vorstehenden Aufgabe falsch ist, wenn keine Bedingung an  $\partial\Omega$  gestellt wird.
- 4 Sei  $\Omega \subset \mathbb{R}^n$  offen und beschränkt,  $u \in L^p(\Omega)$ ,  $1 \leq p < \infty$  und  $u_\epsilon = u * \eta_\epsilon$  eine Mollifizierung, d.h.

$$u_\epsilon(x) = \int_{B_\epsilon(x)} \eta_\epsilon(x-y)u(y)$$

Nehme ferner an, daß die schwachen Ableitungen  $D_i u \in L^p(\Omega)$  existieren, dann gilt für  $\Omega' \Subset \Omega$  und kleine  $\epsilon$ ,  $\epsilon < d(\Omega', \partial\Omega)$

$$D_i u_\epsilon = (D_i u)_\epsilon \quad \text{in } \Omega'$$

und

$$\|Du - Du_\epsilon\|_{p,\Omega'} \rightarrow 0.$$